

Rückblick Gemeindeviehschauen 2023



Gemeindeviehschauen im Hoch

Diesen Herbst haben im Kanton St.Gallen bei meist sonnigem Herbstwetter 55 Gemeindeviehschauen, die Toggenburger Herbstschau und der Fürstenland Cup stattgefunden. 836 Bauernfamilien haben über 20'000 Kühe und Jungtiere präsentiert und machten damit beste Werbung für die Schweizer Rindviehhalter. Die Besucherzahlen waren wiederum sehr erfreulich. Dies bestätigt erneut den hohen Stellenwert unserer traditionellen Gemeindeviehschauen.

Vom 9. September bis zum 10. November erfreuten die 55 Gemeindeviehschauen sowie die Stierenschauen in Kaltbrunn und Wattwil, die Toggenburger Herbstschau und der Fürstenland Cup die sehr zahlreichen Besucher.

Editorial von Aurelio Zaccari, Gemeindepräsident Waldkirch

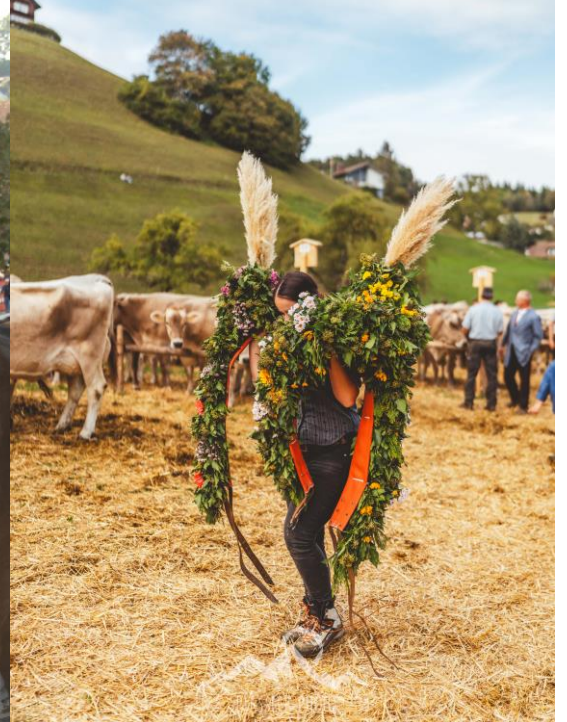
Traditionen pflegen und Gemeinschaft leben

Der Herbst ist eine wunderschöne Jahreszeit. Nicht nur weil unsere Wälder und Bäume in allen Farben erscheinen, sondern weil Brauchtum und Tradition im Zentrum stehen. In 55 Gemeinden unseres Kantons finden die Viehschauen statt. Bereits die Auffuhr ist ein beliebtes und stark besuchtes Highlight. Grosse Freude und Heimatgefühle kommen in uns allen auf. Ja, das ist unsere Tradition die hoch gehalten und gelebt werden muss. Abgesehen davon ist es die Gelegenheit unserer Landwirtinnen und Landwirte, der Bevölkerung die Landwirtschaft und der damit verbundene Stolz für ihr Tun und ihre Überzeugung aufzuzeigen. Sie alle haben zusammen mit ihren Familien, mit Freunden und Helferinnen und Helfern ihre Tiere auf die Viehschau vorbereitet. Mit grosser Freude fahren sie (*damit ist die Auffuhr zu Fuss gemeint*) mit ihren Tieren zum Schauplatz auf. Die Besucherinnen und Besucher säumen die Strassenränder und versuchen die schönsten Trachten und die oftmals geschmückten Tiere mit ihren Handys oder Fotokameras einzufangen. Dabei erleben sie einmal mehr, was Traditionen pflegen und Gemeinschaft leben bei uns bedeutet. Wenn man auf dem Land aufgewachsen oder sonst mit der Natur und dem Brauchtum verbunden ist, dann geht einem bei diesem Anblick das Herz auf. Ganze Familien mit Kindern, Freunden und Helfern sind unterwegs und leben unsere Tradition, zeigen mit Stolz, für was sie sich tagtäglich einsetzen und zum Wohl von Tier und Mensch engagieren. Der Austausch auf dem Viehschauplatz mit Jung und Alt, Gross und Klein, mit Landwirten und Nicht-Landwirten ist wertvoll und wird allseits sehr geschätzt. Die Viehschau verbindet Generationen und genau dies hilft, gegenseitiges Verständnis für einander aufzubauen und nachfolgende Generationen zu motivieren, an diesen Traditionen festzuhalten. Es erfüllt mich mit Stolz, dass wir so viele motivierte Landwirtinnen und Landwirte in unserem Land haben, die sicherstellen, dass unsere Natur, unsere Wiesen, unsere Wälder, und aber natürlich auch die Tiere bestens gepflegt werden. Es ist die Basis, damit wir in einer intakten Umwelt leben können, was letztendlich die beste Grundlage für ein gesundes Leben darstellt. Und mit dem Besuch unserer Viehschauen zeigen wir die hohe Wertschätzung für die wertvolle Arbeit unserer Bauernfamilien, die mit viel Fachwissen und Freude für uns hochwertige Nahrungsmittel produzieren.

Dank dem grossen Engagement der Gemeinden sowie der finanziellen Unterstützung des Kantons und der damit verbundenen Leistungsvereinbarung mit dem St. Galler Braunviehzuchtverband stehen die Gemeindeviehschauen auf einem stabilen Fundament. Es hängt aber von uns allen und unserer Unterstützung ab, ob wir auch in Zukunft Viehschauen begleiten dürfen, denn der Aufwand für die Durchführung dieser Schauen ist enorm. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den vielen OKs, den Bauernfamilien und allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren usw. für die grossartige Unterstützung und damit für die Sicherstellung der Zukunft der Viehschauen in unserem Kanton. Herzlichen Dank.

Aurelio Zaccari, Gemeindepräsident





Auffuhrstatistik

836 Betriebe haben in diesem Herbst auf 55 Schauplätzen 20'175 Kühe, Jungtiere und Stiere aufgeführt.

Tabelle 1: Entwicklung der Auffuhrzahlen an den Gemeindeviehschauen von 2006 bis 2023

Jahr	Anzahl Schauen	Kühe	Rinder	Jungvieh	Stiere	Auffuhr total	Anzahl Betriebe	Anzahl Betriebe pro Schauplatz	Anzahl Tiere pro Schauplatz
2006	68	14'497	2'658	4'986	117	22'399	1'145	17	329
2007	68	15'145	2'630	5'354	116	23'245	1'144	17	342
2008	66	14'696	2'499	5'133	134	22'462	1'077	16	340
2009	66	14'119	2'491	5'274	129	22'013	1'074	16	336
2010	64	14'153	2'553	5'293	104	22'103	1'051	16	345
2011	61	14'120	2'337	5'031	125	21'613	1'002	16	354
2012	62	14'467	2'354	4'586	92	21'499	996	16	347
2013	59	13'551	2'039	4'118	99	19'807	920	16	336
2014	61	14'710	2'233	4'306	116	21'365	966	16	350
2015	58	14'132	2'130	4'416	105	20'783	922	16	358
2016	57	14'100	2'296	4'212	103	20'711	897	16	363
2017	57	13'962	2'167	4'129	93	20'351	855	15	357
2018	57	13'937	2'095	3'794	108	19'934	874	15	350
2019	56	14'276	2'308	3'950	87	20'621	849	15	368
2020	6	1'044	167	1272	2	1340	66	11	223
2021	43	10'772	1'594	2'785	73	15'224	681	16	354
2022	58	14'781	2'318	3'632	101	20'807	863	14	359
2023	55	14'182	2'182	3'733	78	20'175	836	15	367

In den obigen Zahlen sind die aufgeführten Tiere der Toggenburger Herbstschau, des Fürstenland-Cups und der Stierenschauen in Wattwil und Kaltbrunn nicht enthalten.

Trotz dem Rückgang der Milchviehbetriebe sind die Auffuhrzahlen weiterhin sehr erfreulich hoch. Die 20'000er Marke bei den aufgeführten Tieren wurde wiederum überschritten. Die durchschnittliche Tierzahl pro Schauplatz erreichte mit 367 Tieren einen hohen Wert und war in den vergangenen 20 Jahren nur einmal höher. Die Ausstellerfamilien haben durchschnittlich 24 Tiere aufgeführt.



Schauplatz im Städtchen Altstätten







**Herzlichen Dank an alle Aussteller, die viel Zeit für die Vorbereitung der Tiere aufwenden und diese mit grosser Freude und viel Stolz an der Viehschau präsentieren.
Die aufführenden Betriebe leisten wertvolle Öffentlichkeitsarbeit und fördern damit die Wertschätzung für die einheimische Landwirtschaft!**



Die aufgeführten OB-Tiere erreichten mit 1'675 Kühen und Jungtieren eine Rekordzahl. In den letzten 15 Jahren ist die Zahl der OB-Tiere an den St. Galler Gemeindeviehschauen um 50 % angestiegen. Dies verdeutlicht die zunehmende Beliebtheit der OB-Tiere einmal mehr. In Mogelsberg, Nesslau, Oberterzen und St. Peterzell waren jeweils über 90 OB-Tiere an der Gemeindeviehschau 2023.

Auf den 55 Schauplätzen waren 1'727 Fleckvieh- und Holstein-Tiere sowie 89 Jersey-Tiere. Bei den Holstein/Fleckvieh-Tieren bedeutet dies einen leichten Rückgang gegenüber der Auffuhr 2022. In Benken, Eschenbach, Kaltbrunn, Kirchberg, Mels und Muolen wurden dieses Jahr 90 oder mehr Fleckvieh- Holstein-Tiere rangiert. Am meisten Holstein/Fleckvieh waren an der Viehschau Muolen mit 223 Tieren.

An den Viehschauen in Altstätten und Krinau wurden am meisten Jersey-Tiere präsentiert.

An 11 St. Galler Viehschauen wurden jeweils über 500 Tiere aufgeführt. Die Gemeindeviehschauen in Nesslau und Kirchberg hatten wiederum die höchsten Auffuhrzahlen im Kanton. Mit 41 aufführenden Betrieben liegt die Viehschau Flums erstmals an der Spitze. Die Flumser Viehzüchter feierten in diesem Jahr ihre 60. Gemeindeviehschau zusammen mit vielen Besuchern aus nah und fern.

Tabelle 2: St. Galler Viehschauen mit einer Auffuhr von über 500 Tieren

Schauort	Betriebe	Tiere
Nesslau	39	1'126
Kirchberg	33	883
Flums	41	755
Mosnang	30	719
Schänis	22	646
Mels	24	613
Wattwil	29	578
St.Gallenkappel	18	565
Hemberg	18	526
Ernetschwil	18	512
Muolen	15	507



Gut gefüllter Schauplatz in Mosnang

Das EDV-Schauprogramm von Ivo Luder hat auf 50 St. Galler Schauplätzen viel zur Vereinfachung der Schauorganisation und der Erstellung der Ranglisten beigetragen. Das Programm kommt schon seit vielen Jahren an den Viehschauen zum Einsatz. Ivo Luder ist bestrebt, das Programm weiter zu entwickeln. Eine grosse Herausforderung bleibt die Datenverarbeitung, da die Tierdaten von teils unterschiedlichen Datenbanken der Rinderzuchtorganisationen stammen.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit hat einen immer höheren Stellenwert an den Gemeindeviehschauen. Es geht darum zu zeigen, mit wieviel Stolz und Freude die Bauernfamilien ihre für sie wertvollen Tiere präsentieren. Durch verschiedene Aktivitäten wird das Verständnis der Konsumenten für die Landwirtschaft vertieft und damit das Vertrauen in die Swissness der Produkte gestärkt.

Nachfolgend einige wichtige Bausteine für die erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit:

- Attraktive Auffuhr, festlich geschmückter Schauplatz mit viel Einstreu
- Einbezug von Schulkindern: Malwettbewerb
- Jungzüchterauftritte: Kinder präsentieren ihr Lieblingstier
- Spiel-Angebote für Kinder: Mal-Werkstatt, Strohbürg, Sandhaufen, Ponyreiten, Streichelzoo, Schwingplatz usw
- Zuchtarbeit verständlich präsentieren: Kuhfamilien, Fitness-Kühe, Kühe mit hoher Lebensleistung, Rassenpräsentation Milch- und Fleischrassen, Stier auf Schauplatz
- Einbezug des Publikums: Wettbewerbe (z.B. Miss-Wahlen), Kälbertaufe, Rangierungswettbewerb, schönster Kuhkopf, Wasserbüffel-Taufe
- Informationsstände, Bauernmarkt, Kutschenfahrten, Gratis-Milchprodukte, Hennen-Rennen, Glace-Velo



Wettbewerb in Häggenschwil



Hennen-Rennen an der Viehschau Schlössli

Miss Wahlen

Die Wahl der Tagessiegerinnen ist jeweils ein Höhepunkt der Gemeindeviehschauen. Es geht um die Wahl jener Tiere, die dem Zuchtziel im Exterieur am nächsten kommen. Die Förderung der Viehzucht und des Viehabsatzes sind wichtige Zielsetzungen der Gemeindeviehschauen. Insgesamt wurden 101 Missen an den 55 Gemeindeviehschauen gewählt.

Auf 20 Schauplätzen erfolgte die Wahl der Miss OB: Alt St. Johann, Benken, Brunnadern, Buchs, Gams, Grabs, Kaltbrunn, Kirchberg, Krinau, Lütisburg, Mels, Mogelsberg, Nesslau, Oberterzen, St. Georgen, St. Peterzell, Stein, Valens, Wartau und Wattwil.

Die Wahl der Miss Holstein oder Miss Jersey erfolgte auf 23 Schauplätzen: Altstätten, Andwil, Benken, Buchs, Bütschwil, Eggersriet, Ernetschwil, Eschenbach-Jona, Gams, Gommiswald, Gossau/Arnegg, Häggenschwil, Kaltbrunn, Kirchberg, Mels, Muolen, Oberriet, St. Georgen, St. Gallenkappel, St. Peterzell, Vilters-Wangs, Waldkirch und Wartau.

Als erfolgreichste Väter der Tagessiegerinnen zeichneten sich Blooming und Lennox mit je 7 Siegen, Salomon mit 5 sowie Calvin, Lordan und Phil mit je 3 Siegen aus.

Die schönsten Kühe der Viehschauen 2023 überzeugen wiederum mit vielen Qualitäten in der Produktion. Die Spitzenwerte der Tagessiegerinnen sind in der Tabelle 3 aufgeführt.

Tabelle 3: Spitzenwerte der Tagessiegerinnen

Schauort	Miss	Besitzer	
Vilters-Wangs	Pepita	Thomann Silvia+Gaudenz	13'591 kg Milch
Benken	Amona	Hofstetter Gerold	11'493 kg Milch
Muolen	Nice	Koller Matthias	11'253 kg Milch
Stein	Henrike	Holenstein Martin	11'196 kg Milch
Vilters-Wangs	Pepita	Thomann Silvia+Gaudenz	961 kg Fett+Eiweiss / Lakt.
Mels	Fila	Wachter Roman	854 kg Fett+Eiweiss / Lakt.
Benken	Amona	Hofstetter Gerold	836 kg Fett+Eiweiss / Lakt.
Gossau	Eva	Schlauri Peter	806 kg Fett+Eiweiss / Lakt.
St. Peterzell	Pepsi	Niederer Hansruedi	86'537 kg Lebensleistung
Wattwil	Perla	Künzle Florian	66'601 kg Lebensleistung
Wildhaus	Philomena	Mühlestein Stefan	62'386 kg Lebensleistung
Flums	Nischa	Wildhaber Marco	58'615 kg Lebensleistung
Ernetschwil	Ricola	GG Elmer	1. Lakt.: 4.14 % Eiweiss
Oberriet	Hübschi	Kobler Bernhard	Ø 2 Lakt.: 4.07 % Eiweiss
Jonschwil	Birma	Gähler Christian	Ø 2 Lakt.: 4.00 % Eiweiss
Vilters-Wangs	Miri	Kamm Daniel	Ø 2 Lakt.: 3.97 % Eiweiss
Eschenbach-Jona	Bionda	Bisig Markus	Ø 2 Lakt.: 101 % Persistenz
Weisstannen	Nora	Schneider Christian	Ø 2 Lakt.: 99 % Persistenz
Nesslau	Joio	Wittenwiler Andreas	Ø 2 Lakt.: 98 % Persistenz
Oberriet	Hübschi	Kobler Bernhard	Ø 2 Lakt.: 96 % Persistenz
Weisstannen	Nora	Schneider Christian	Ø 2 Lakt.: 17 Zellzahlen
Degersheim/Flawil	Dadina	Beeler Christoph	Ø 2 Lakt.: 18 Zellzahlen
Benken	Doria	Hutter Marco	Ø 2 Lakt.: 21 Zellzahlen
Grabs	Riana	Eggenberger Werner	Ø 3 Lakt.: 23 Zellzahlen
Bütschwil	Palma	Oberholzer Manuel	Ø 2 Lakt.: 23 Zellzahlen
Alt St. Johann	Hanita	Huser Christian	Ø 2 Lakt.: 55 Tage Serviceperiode
Hemberg	Salome	Baumann Ruedi+Christof	Ø 2 Lakt.: 63 Tage Serviceperiode
Ganterschwil	Babette	Brunner Ueli	Ø 2 Lakt.: 63 Tage Serviceperiode
Nesslau	Urmi	Bürgler Alois	Ø 5 Lakt.: 64 Tage Serviceperiode
Nesslau	Urmi	Bürgler Alois	1432 Gesamtzuchtwert
Sevelen	Hippi	Zogg Michael	1326 Gesamtzuchtwert
Waldkirch	Lys	Räss Andreas	1309 Gesamtzuchtwert
Mels	Fila	Wachter Roman	1278 Gesamtzuchtwert

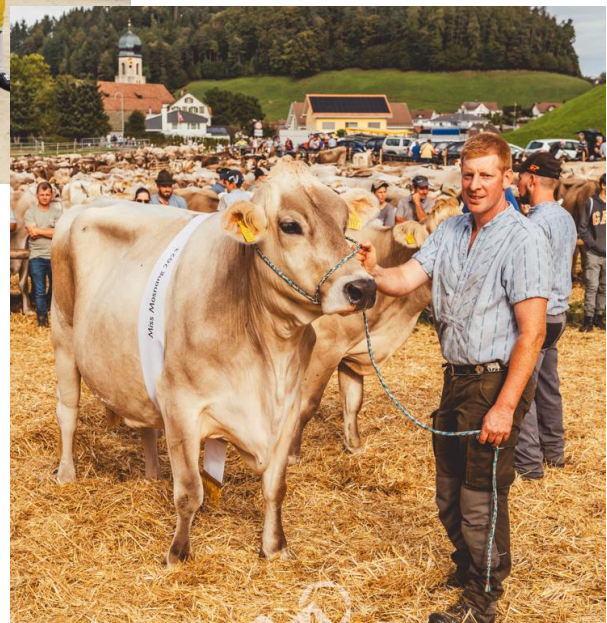
Die Liste der Tagessiegerinnen ist im Anhang aufgeführt.

Tabelle 4: Tagessiegerinnen, die diesen Titel mindestens 3 Mal gewannen

4 Mal	Calvin Galina, Miss Mosnang Salomon Perla, Miss Wattwil Zaster Philomena, Miss Wildhaus	GG Ruedi + Remo Fässler Florian Künzle Stefan Mühlestein
3 Mal	Edel Edina, Miss Lütisburg Calvin Jojo, Miss Nesslau Delico Soraya, Miss Alt St. Johann Alino Uschi, Miss Altstätten	Ueli Achermann Andreas Wittenwiler Jürg Amman Karl Räss



Miss Altstätten



Miss Mosnang



Miss Nesslau

Fitness Star

Die robusten, fitten leistungsstarken Kühe sind das Fundament für die wirtschaftliche Milchviehhaltung. An den St. Galler Viehschauen werden diese Kühe speziell ausgezeichnet. Aufgrund der Leistungsdaten der St. Galler Braunviehkühe selektionierte Braunvieh Schweiz über 780 Fitness-Kühe aus dem Kanton St. Gallen mit mindestens 11 Punkten, welche im Handbuch der Viehschauen Herbst 2023 aufgeführt sind. Sofern dieser Wettbewerb ins Tagesprogramm aufgenommen wurde, erhalten die Besitzer der Fitness-Kühe bereits zum elften Mal eine kantonale Prämie.

Teilnahmeberechtigt für den Fitness Star sind HB-Kühe (HB-Stufe A) mit mindestens 2 abgeschlossenen Laktationen. Weitere Mindestanforderungen bestehen für Milchmenge, Eiweiss, Persistenz, Serviceperiode und Zellzahlen.

Rangierung: Die teilnahmeberechtigten Kühe mit mindestens 2 abgeschlossenen Laktation erhalten Punkte gemäss nachfolgendem Punktesystem:

	Mindest-Anforderungen	1 Punkt	2 Pkt.	3 Pkt.	4 Pkt.	5 Pkt.	6 Pkt.	7 Pkt.	8 Pkt.
Milch: LP zu BD	5	5 und 6	7 und 8	9 und 10	11 und 12	13 und 14	15 und 16	17 und 18	> 18
Eiweiss	3.40	3.4 / 3.5	3.6 / 3.7	3.8 / 3.9	> 3.9				
Service- periode	Max. 130	110 bis 130	90 bis 109	70 bis 89	< 70				
Persistenz	Mind. 83	83 bis 86	87 bis 90	91 bis 94	> 94				
Zellzahlen	Max. 100	80 bis 100	60 bis 79	40 bis 59	< 40				
Lebens- leistung		25'000 bis 34'999	35'000 bis 44'999	45'000 bis 54'999	55'000 bis 64'999	65'000 bis 74'999	75'000 bis 84'999	85'000 bis 94'999	> 95'000

Die Kuh mit der höchsten Punktzahl ist Fitness Star. Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Lebensleistung. Der Besitzer des Fitness Stars erhält eine Prämie von Fr. 50.-. Dieser Betrag muss für die genomische Typisierung eines Tieres aus seinem Betrieb oder aus seinem Viehzuchtverein eingesetzt werden.

Die Auszeichnung „Fitness Star“ an den St. Galler Gemeindeviehschauen gibt es seit 2011. Die Prämie für den Fitness Star hat mitgeholfen, die genomische Typisierung in der Praxis gut zu etablieren.

In der Tabelle 5 sind die Fitness Stars aufgeführt, die auf 46 Schauplätzen ausgezeichnet wurden.

Das Studium der Leistungsangaben der preisgekrönten Kühe begeistert mit Bestimmtheit jeden leidenschaftlichen Milchviehalter und Braunviehzüchter. Diese Kühe verkörpern eindrücklich das Zuchtziel für Milchleistung und Fitness. Zudem sind sie ein beeindruckendes Schaufenster für unser Braunvieh-Markenzeichen "More than milk".

Brookings Juka von Thomas Niedermann, Lenggenwil, ist mit hervorragenden 26 Punkten Miss Fitness 2023. Sie ist damit die Nachfolgerin von Brookings Habella. Mit ihrer aktuellen Lebensleistung von über 97'000 kg Milch hat sie derzeit sogar 27 Punkte ist damit die neue Rekordhalterin der St. Galler Fitness-Kühe. Juka stammt aus der leistungsstarken Kuhfamilie Improver Improva von der Familie Peter+Simon Gfeller in Kapelen. Bereits ihre Mutter President Judy erreichte 106'000 kg Lebensleistung.

Aufgrund ihrer höheren Lebensleistung gewinnt Juka vor Politan Prisma von Anton Eberle, Flums den Fitness-Wettbewerb. Juka und Prisma standen bereits 2022 zusammen mit Habella auf dem Podest. Prisma errang damit sogar drei Jahre hintereinander den zweiten Rang. Den dritten Platz geht an Biver Halita, eine Enkelin von Brookings Habella.

Von den 47 Fitness-Siegerinnen haben nachfolgende 10 Kühe diesen Titel bereits zum dritten Mal gewonnen: Anette von Thomas Schweizer, Juka von Thomas Niedermann, Lady von Andreas Studach, Lotti von Christian Mettler, Narina von Walter Rechsteiner, Orchidee von Raphael Ott, Pinia von Thomas Gemperle, Prisma von Anton Eberle, Rafi von Daniel Schwitter sowie Schwan von Jürg Ammann

Bei den St. Galler Fitness-Kühe ist Blooming der klar dominierende Vater. Dahinter folgen Anibal, Salomon und Biver.



Thomas Niedermann mit Fitness Star Juka



Prisma von Anton Eberle, Flums

Tabelle 5: Fitness Stars der Viehschauen 2023: Geordnet nach der Punktzahl (gemäss Leistungsangaben August 2023); L: Anzahl Abschlüsse; LL (kg): Lebensleistung; SP: Serviceperiode; Pers: Persistenz; ZZ: Zellzahlen

Kuh	Vater	L	LL	Milch	LP	BD	Eiw%	ZZ	Pers	SP	Pkt.	
JUKA-ET	BROOKINGS	7	94163	11472	121	102	3.7	39	97	104	26	Niedermann Thomas, Lenggenwil
PRISMA	POLITAN	6	68389	9207	111	83	3.6	30	96	74	26	Eberle Anton, Flums
HALITA	BIVER	2	38427	12497	180	142	3.8	25	98	89	24	Holenstein Martin, Stein
FREUDI	FACT	2	30217	9893	121	97	4.0	24	99	87	24	Wick Samuel, Gossau
LADY	LENOX	6	91435	12638	138	113	3.4	60	91	99	23	Studach Andreas, Mörschwil
ANETTE	JOE	5	80937	12752	139	127	3.6	37	98	82	23	Schweizer Thomas, Flawil
GLADYS	NESCARDO	5	70376	11350	124	103	3.6	62	94	75	23	Süess Markus & Emanuel, Waldkirch
CHRISTINA	CADENCE	2	28711	8680	111	91	3.9	33	95	70	23	Roth Werner, Bischofszell
PINIA	PRESENT	8	94003	10429	122	105	3.7	73	85	73	22	Gemperle Thomas, St. Peterzell
COLIN	BARTLI	4	49390	9248	105	89	3.7	37	94	65	22	Huber Jürg, Kaltbrunn
TABEA	CALVIN	4	49139	9470	111	93	3.7	39	90	80	22	von Büren Franz, Weisstannen
RAFI	ANIBAL	4	46305	9028	110	89	3.5	50	98	71	22	Schwitzer Daniel, Mels
BLUEMLI	BROOKINGS	7	87551	9641	108	94	3.6	31	83	117	21	Hochreutener Martin, Eggersriet
NARINA	MEKEY	6	73507	9786	111	96	3.6	67	95	93	21	Rechsteiner Walter, Bächli
PEPITA	FACT	4	57011	11135	132	117	3.5	26	89	57	21	Kühne Hubert, Goldingen
ANDREA	BLOOMING	4	52421	9736	119	98	3.6	59	92	101	21	Giger Ueli + Vivian, Nesslau
TAMARA	TANGO	8	92849	9910	106	90	3.4	53	84	91	20	Lieberherr Michael, Ernetswil
TENERIFFA	TAMBUR	6	69638	10200	110	90	3.5	53	87	115	20	Landolt Felix+Franziska, Benken
ELIANNA	JANNO	5	68049	10162	116	101	3.6	47	90	93	20	Meier Hans-Jörg, Waldkirch
AMSEL	ASTRO	6	65821	9231	101	88	3.5	40	93	72	20	Seliner Daniel, Schänis
ZOE	ZORRO	5	61771	10295	113	96	3.5	54	88	86	20	Eggenberger Roland, Grabs
LOTTI	ANIBAL	4	52451	10138	123	98	3.4	89	101	70	20	Mettler Christian, Ebnat-Kappel
YAMAWADEE	CANESTO	3	45693	9731	119	95	3.5	43	99	130	20	Gemperle Stefan, Müselbach
BELONA	BLOOMING	4	43726	10264	117	97	3.7	35	85	76	20	Senn Ernst, Buchs
JOUSI	HAPPY	2	31982	10597	132	107	3.4	77	99	59	20	Steger Albert, Altstätten
MACCHIATA	SINATRA	2	31690	10253	128	112	3.8	31	94	74	20	Zäch Felix, Oberriet
IBIZA	BLOOMING	2	31095	11080	133	108	3.8	61	91	84	20	Ladhueb Brown Swiss
JABINA	BLOOMING	3	27766	8772	107	88	3.7	32	87	66	20	Rieder Eveline, Zuzwil
ORCHIDEE	JULENG	9	85100	8252	92	86	3.8	54	89	79	19	Ott Raphael, Dreien
STELLA	FLURIN	7	77233	9437	102	92	3.4	39	88	80	19	Scherrer Hans, Gams
SCHWAN	PRESENT	7	70105	9033	105	89	3.6	55	88	130	19	Ammann Jürg, Alt St. Johann
JASMIN	JANKA	4	49849	8248	113	96	3.5	39	92	116	19	Roth David, Krinau
KENNEDY	HAEGAR	2	27380	8842	121	104	3.5	34	93	76	19	Frei Peter, Wildhaus
SERAINA	SALOMON	2	18997	9008	120	98	3.6	30	91	92	19	Knaus Hansruedi, Wattwil
ALMA	AMADEUS	6	87322	10295	120	109	3.5	51	92	123	18	Kaufmann Roman, Uetliburg
BELLA	SIMON	2	14032	6872	90	74	3.6	24	93	72	18	Gmür Willi, Amden
GENUA	HURAY	5	61768	10161	110	96	3.7	51	86	107	17	Wirth Lukas, Niederstetten
HARLEY	PHIL	2	25530	8078	99	83	3.8	52	86	82	17	Stricker Daniel, Niederwil
ZOLLI	SALVADOR	2	18072	8639	108	96	3.8	33	88	85	17	Thalmann Cornell, Lütisburg
MAI	GENOX-BOY	3	37168	8434	97	91	3.7	34	97	80	16	Blöchliger Albin, St. Gallenkappel
SILONA	BOBY	4	36505	8863	101	92	3.7	21	89	87	16	Gähler Christian, Jonschwil
ARNIKA	AMIR	2	16537	8231	109	101	3.7	39	97	64	16	Deck Fredi, Walde
ALPINA	ASTRO	4	45696	8449	96	86	3.4	45	94	96	15	Kuratli Maurus, Ganterschwil
ENZIAN	VABIO	3	39221	9696	119	102	3.6	74	84	124	15	Jud Mathias, Necker
BERTA	MINOR	4	27689	6798	83	72	3.5	59	91	68	15	Hollenstein Fabian, Dietfurt
PAVIA	JACKMAN	2	21985	7371	95	88	3.8	86	96	65	14	Huser Sandro, Necker
CHUZLI	FALK	5	62552	9423	111	106	3.8	98	84	102	12	Fäh Thomas, St. Gallen

Nachzuchtgruppen

Nur noch auf den Schauplätzen in Hemberg und in St. Peterzell wurden insgesamt 4 prämiensberechtigende Nachzuchtgruppen aufgeführt: je 2 BS- und OB-Nachzuchten.

Die Präsentation von Nachzuchtgruppen hat im Rahmen der Gemeindeviehschauen noch einen geringen Stellenwert. Vor dem Zeitalter der genomischen Typisierung wurden 2008 an den St. Galler Viehschauen beispielsweise 32 prämiensberechtigende Nachzuchtgruppen ausgestellt.

Nachzuchtgruppen umfassen jeweils mindestens 6 Nachkommen eines aktuellen KB-Jungstiers, sowie 10 Nachkommen von einem KB-Stier mit Nachzuchtprüfung oder von einem Natursprung-Stier, der noch im Einsatz ist. Die Prämie pro Nachzuchtgruppe beträgt Fr. 200.- für Gruppen mit mindestens 5 aufgeführten Kühen; Fr. 100.- für Nachzuchtgruppen mit weniger als 5 aufgeführten Kühen. Pro Schauplatz sind maximal 2 Nachzuchtgruppen prämiensberechtigend.

Kuhfamilien

Bewährte Kuhfamilien sind das wichtige Fundament für die viehzüchterische Arbeit. Bei Anpaarungen von Tieren aus langjährigen Kuhfamilien sind wichtige Informationen zur Vererbung aus mehreren Generationen verfügbar.

In diesem Jahr präsentierten sich 22 Kuhfamilien. Eine Kuhfamilie umfasst mindestens 4 Tiere: Stammkuh, Tochter, Enkelin und Urenkelin. Die ausgestellten Kuhfamilien sind das Ergebnis langjähriger Zuchtarbeit und intensiver Betreuung der Tiere. Die Kuhfamilien geben oftmals Hinweise auf die züchterischen Schwerpunkte des Betriebsleiters.

Die Prämie pro Kuhfamilie beträgt Fr. 50.- bei 4 Generationen; Fr. 150.- bei 5 Generationen; Fr. 200.- bei 6 und mehr Generationen. Falls die Kuhfamilie immer aus „direkten“ Nachkommen besteht, wird die obige Prämie um jeweils Fr. 50.- erhöht. Alle Generationen müssen Zuchttiere der jeweiligen Rasse sein.

Eine Kuhfamilie präsentierte sich mit Tieren aus 5 Generationen. Ganz ausserordentlich sind zwei Kuhfamilien, die Tiere aus 6 verschiedenen Generationen umfassen!

Tabelle 6: Ausgestellte Kuhfamilien mit mindestens 5 Generationen

Stammkuh	Vater	Aussteller
6 Generationen		
Wissrogg	BV-Stier	Hanspeter Nef, Ebnet-Kappel
Nastina	Velvet	Alois Graf, Kirchberg
5 Generationen		
Reh	Konvin	Rolf + Felizitas Eugster, Quarten



6-Generationen Nastina von Alois Graf

Regionale Schauen

Die Viehschauen mit regionalem Charakter in Schänis (Miss Linth), Kaltbrunn (Regionaler Betriebscup), Valens (Sarganserländer Top-Rind), Walenstadt (Miss Sarganserland), Wattwil (Toggenburger Herbstschau) und in Weisstannen (Regionaler Betriebscup) sind jeweils ein würdiger Abschluss der Herbstviehschauen.

Tabelle 7: Siegerliste der regionalen Schauen

	Sieger Cup	Miss
Miss Linth		Salomon Larida, Hans Elmer, Rüeterswil
Betriebsmeister Linthgebiet		Hans Elmer, Rüeterswil
Miss Sarganserland		Virestar Nischa, Marco Wildhaber, Flumserberg
Sarganserländer Betriebsmeister		Christian Schneider, Schwendi
Sarganserländer Top-Rind		Arrow Renita, Christian Schneider, Schwendi
Toggenburger Herbstschau	Nesslau	BS: Calvin Jojo, Andreas Wittenwiler, Nesslau OB: Hecht Halina, Roman Näf, Mogelsberg
Miss Werdenberg		Salomon Salome, BG Dominik+Raphael Lenherr, Sax
Fürstenland Cup	Eggersriet	Besco Beluah, Matthias+Fränzi Süess, Andwil



Miss Linth



Miss Sarganserland



Betriebscup Weisstannen



Miss Werdenberg



und wie gehts jetzt weiter?

Expertenteam

Das St. Galler Expertenteam umfasst neu 27 Experten. 2023 wurden Peter Eggenberger aus Grabs, Martin Gubelmann aus Eschenbach und Manuel Mannhart vom Flumserberg als Kantonale Experten gewählt. Bereits seit 2006 findet ein umfassender Expertenaustausch zwischen Appenzell AI, Appenzell AR, dem Fürstentum Liechtenstein und dem Kanton St. Gallen statt. 36 Experten aus den erwähnten Kantonen waren auf 84 Viehschauplätzen im Einsatz.

Es besteht weiterhin der Grundsatz, dass die Anzahl der Einsätze unserer Experten ausserhalb des Kantons der Anzahl der Einsatztage der auswärtigen Experten in unserem Kanton entspricht.

Auf der offiziellen Jungviehexpertenliste sind neun Jungzüchter neu aufgeführt: Michel Eugster aus Krinau, Thomas Fuchs aus Tübach, Christian Gasenzer vom Grabserberg, Marco Kessler aus Oberterzen, Philipp Müller aus Schmerikon, Simon Näf aus Brunnadern, Christof Tischhauser aus Oberschan, Remo Treppe aus Schänis und Beat Wickli aus Ennetbühl. Drei der bisherigen Jungviehexperten sind neu als Kantonale Experten im Einsatz, drei weitere sind aus verschiedenen Gründen nicht mehr auf der Liste.

Weiterbildung Experten

Die Weiterbildung der Jungviehexperten fand am 5. August wiederum auf der Alp Älpli in Krinau statt.

Von den 33 eingeladenen Jungviehexperten waren 24 am Kurs. Für die Weiterbildung der Jungviehexperten waren Christian Schneider, Matthias Süess und Res Wittenwiler im Einsatz.

Die Weiterbildung der Kantonalen Experten fand am 31. August und 1. September im Fürstenland statt. Die Organisation der Betriebe erfolgte durch Hans-Jörg Meier. Die praktischen Übungen (Rangieren und Kommentieren) fanden am Vormittag auf dem Betrieb von Benno Luder in Bernhardzell statt, am Nachmittag bei Bruno und Svenja Gähler in Lömmenschwil. Die Abteilungen waren zum Teil sehr anspruchsvoll was zu intensiven Diskussionen führte. Speziell an diesen Weiterbildungstagen war, dass alle Experten beim Kommentieren gefilmt wurden. Die Aufnahmen wurden im Plenum angesehen und diskutiert. Dieser Teil war für alle sehr spannend und lehrreich. Einig waren sich alle Teilnehmer darüber, dass eigene Fehler, die man im Video sieht, einem bestimmt auf den Schauplatz wieder in den Sinn kommen. Als Kursleiter waren Daniel Gisler und Florian Pfulg im Einsatz. Sie haben ihre Arbeit sehr gut gemacht. Der Weiterbildungstag wird von den Experten sehr geschätzt und dient als guter Einstieg in die Schausaison.

Die Experten und Schauverantwortlichen haben auch dieses Jahr ein Handbuch mit interessanten Infos rund um die Viehschauen 2023 erhalten.



Fast immer war das Wetter gut....

Qualitätskontrolle der Expertenarbeit

Die Schauverantwortlichen der jeweiligen Schauorte beurteilten die Arbeit der Schauexperten in den drei Kriterien Auftreten, Rangieren und Kommentieren anhand eines Beurteilungsschemas, das insgesamt 18 Merkmale umfasst. Die Beurteilung muss durch mehrere Personen erfolgen. Die Rückmeldungen dienen den Experten zur Weiterentwicklung ihrer Expertenarbeit.

Die Durchschnittsnoten sind auf einem sehr guten Niveau. Die Schauverantwortlichen sind mit der Arbeit der Experten klar mehrheitlich sehr zufrieden.



Das Kommentieren wurde gefilmt und anschliessend in der Gruppe ausgewertet







Anhang: Auffuhrstatistik 2023 / Prämien für Kuhfamilien, Nachzuchtgruppen und Fitness-Star / Tagessiegerinnen der Schauplätze

Gemeindeviehschauen 2023: **Auffuhrstatistik**

	Kühe	Rinder	Jungvieh	Stiere	Auffuhr total	OB-Tiere	Blüem/Gurt	Grauvieh	Fleckvieh	Holstein	Jersey	Anzahl Betriebe
Alt St.Johann	309	38	81	1	429	65	3		2	3		18
Altstätten	232	62	33	2	329				23	23	21	18
Amden	207	67	66	1	341	6			5			18
Andwil	215	40	49	1	305	26	5		4	6		9
Benken	272	15	31		318	36	5		45	45		18
Brunnadern	304	68	79	5	456	59						14
Buchs	156		20		176	22				14		8
Bütschwil	231	25	25	1	282	10	12		14	10	1	12
Degersheim/Flawil	242	12	16	1	271							17
Ebnat-Kappel	261	73	74	2	410							14
Eggersriet	170	40	50		260					29		7
Ernetschwil	274	85	153		512	13	2		25	15		18
Eschenbach	164	19	37		220		4		54	55	7	13
Flums	398	49	307	1	755	39	10		26	30	3	41
Gams	212	21	61	1	295	38			16	16		18
Ganterschwil	230	30	51		311	16						15
Goldingen	278	33	79		390	26			6	10		13
Gommiswald	180	3	45		228				31	40	2	8
Gossau/Arnegg	168	7	2	1	178					40		10
Grabs	235	30	129	2	396	51	6					18
Häggeneschwil	284	6			290		1		17	55	16	11
Hemberg	362	104	56	4	526	36	18					18
Henau-Oberuzwil	277	13			290	2	5					15
Jonschwil	101	19	3		123							9
Kaltbrunn	211	31	20		262	34			22	82		19
Kirchberg	735	88	52	8	883	79			99	99		33
Krinau	166	19	19		204	34	4		3		27	9
Lütisburg	151	30	42		223	35	6					9
Mels	335	108	167	3	613	63			56	56		24
Mels (Weisstannen)	63	24	167		254	13	2	23	14	14		9
Mogelsberg	246	71	69	2	388	105	2		6	7	5	18
Mörschwil	158	12		1	171	18						9

	Kühe	Rinder	Jungvieh	Stiere	Auffuhr total	OB-Tiere	Blüem/Gurt	Grauvieh	Fleckvieh	Holstein	Jersey	Anzahl Betriebe
Mosnang	484	109	120	6	719	51	18		8	4		30
Muolen	481	9	17		507					223		15
Nesslau	665	181	270	10	1126	98	20		10	10		39
Niederhelfenschwil	283	11		1	295	13						15
Niederwil-Oberbüren	276	11	4		291							11
Oberhelfenschwil	280	37	81	1	399	26				13		15
Oberriet	244	7	29		280			28	4	20		11
Pfäfers: Valens	105	62	72	1	240	79		13				8
Quarten (Oberterzen)	198	25	139	5	367	120	5		2	3	2	13
Rieden	51	12	112		175	2	2		7	20		5
Schänis	496	80	70		646	67	5		43			22
St. Peterzell	176	48	63	5	292	93	15		1	8		13
St.Gallen (St. Gallen)	75	4	20	1	100		4		4	5		4
St.Gallen (St. Georgen)	202	24	24	2	252	36	5		6	26	3	9
St.Gallenkappel	342	93	129	1	565	45	7		38	38		18
Stein	160	5	87	2	254	8						10
Vilters-Wangs	180	24	132		336	50						11
Waldkirch	242	7	5		254				40	40		13
Walenstadt	229	26	127		382		10		5	15		13
Wartau	165	37	113	1	316	47	5		8	3	2	13
Wattwil	485	90		3	578	72	56					29
Wildhaus	328	14	111	2	455	42	11			2		16
Zuzwil	208	24	25		257				4			13
	14182	2182	3733	78	20175	1675	248	64	648	1079	89	836



Vihschaufeeling in Goldingen



Prämien für Nachzuchtgruppen, Kuhfamilien und Fitness-Star

Schauplatz	Nachzuchten	Prämie Nachzucht- Gruppen	Kuh- Familien 4 Gen.	Kuh- Familien 5 Gen.	Kuh- Familien 6 Gen.	Prämie Kuh- Familien	Prämie Fitness- Star	Prämie total
Altstätten							Fr. 50	Fr. 50
Alt St. Johann							Fr. 50	Fr. 50
Amden							Fr. 50	Fr. 50
Andwil			1			Fr. 100	Fr. 50	Fr. 150
Benken							Fr. 50	Fr. 50
Brunnadern							Fr. 50	Fr. 50
Buchs							Fr. 50	Fr. 50
Bütschwil							Fr. 50	Fr. 50
Degersheim/Flawil							Fr. 50	Fr. 50
Ebnat-Kappel					1	Fr. 250	Fr. 50	Fr. 300
Eggersriet							Fr. 50	Fr. 50
Ernetschwil							Fr. 50	Fr. 50
Flums			3			Fr. 300	Fr. 50	Fr. 350
Gams							Fr. 50	Fr. 50
Ganterschwil							Fr. 50	Fr. 50
Goldingen							Fr. 50	Fr. 50
Gommiswald							Fr. 50	Fr. 50
Gossau-Arnegg							Fr. 50	Fr. 50
Grabs			1			Fr. 100	Fr. 50	Fr. 150
Hägenschwil							Fr. 50	Fr. 50
Hemberg	Barca	Fr. 100					Fr. 50	Fr. 150
Henau/Oberuzwil							Fr. 50	Fr. 50
Jonschwil							Fr. 50	Fr. 50
Kaltbrunn							Fr. 50	Fr. 50
Kirchberg			4		1	Fr. 650	Fr. 50	Fr. 700
Krinau							Fr. 50	Fr. 50
Lütisburg							Fr. 50	Fr. 50
Mels							Fr. 50	Fr. 50
Mels / Weisstannen							Fr. 50	Fr. 50
Mörschwil							Fr. 50	Fr. 50
Mosnang							Fr. 50	Fr. 50
Muolen							Fr. 50	Fr. 50
Nesslau							Fr. 50	Fr. 50
Niederhelfenschwil							Fr. 50	Fr. 50
Niederwil/Oberbüren			3			Fr. 300	Fr. 50	Fr. 350
Oberhelfenschwil			1			Fr. 100	Fr. 50	Fr. 150
Oberriet							Fr. 50	Fr. 50
Quarten: Oberterzen			1	1		Fr. 300		Fr. 300
Schänis							Fr. 50	Fr. 50
St. Gallenkappel			1			Fr. 100	Fr. 100	Fr. 200
St. Georgen							Fr. 50	Fr. 50
Stein							Fr. 50	Fr. 50
St. Peterzell	Elmer OB, Owen, Wädi OB	Fr. 300	3			Fr. 300	Fr. 50	Fr. 650
Waldkirch							Fr. 50	Fr. 50
Walenstadt							Fr. 50	Fr. 50
Wattwil							Fr. 50	Fr. 50
Wildhaus			1			Fr. 100	Fr. 50	Fr. 150
Zuzwil							Fr. 50	Fr. 50
		Fr. 400	19	1	2	Fr. 2'600	Fr. 2'400	Fr. 5'400

Gemeindeviehschauen 2023: **Tages-Siegerinnen auf den St.Galler Viehschauplätzen**

Schauort	Tier	Vater	Besitzer
Alt St.Johann	Soraya (BS)	Delico	Amman Jürg, Unterwasser
	Hanita (OB)	Joel	Huser Christian, Alt St.Johann
Altstätten	Uschi (BS)	Alino	Räss Karl, Altstätten
	Duska (JE)	Casino	Steiger Hanspeter, Altstätten
	Ottawa (HO)	Light my Fire	Meier Bernhard, Altstätten
Amden	Alexandra (BS)	Jongleur	Fäh Robert, Amden
Andwil	Beluah (BS)	Besco	Süess Matthias+Fränzi, Andwil
	Ceda (HO)	Sunlight	BG Enz+Rechsteiner, Arnegg
Bazenheid	Dahlia (BS)	Palmer	Nagel Bruno, Müselbach
Benken	Edelweiss (BS)	Iglesias	Hofstetter Jakob, Benken
	Doria (OB)	Lordan	Hutter Marco, Benken
	Amona (HO)	OhMyGod	Hofstetter Gerold, Benken
Brunnadern	Kally (BS)	Lennox	Näf Christian, Brunnadern
	Halina (OB)	Hecht	Näf Roman, Ebersol
Buchs	Luana (BS)	Blooming	Senn Ernst, Buchs
	Flora (OB)	Gurti	Eggenberger Thomas, Buchs
	Dyna (HO)	Chief	Pernet Hans, Buchs
Bütschwil	Palma (BS)	Capucino	Oberholzer Manuel, Dietfurt
	Valerie (HO)	Hardy	Bachmann Roger, Bütschwil
Degersheim-Flawil	Dadina (BS)	Baron	Beeler Christoph, Degersheim
Ebnat-Kappel	Carina (BS)	Lennox	Giezendanner Andreas, Ebnat-Kappel
Eggersriet	Cleopatra (BS)	Anibal	Bänziger Rolf, Grub
	Viva (HO)	Canon	Egger Christof, Eggersriet
Ernetschwil	Ricola (BS)	Pete	GG Elmer, Ricken
	Roana (HO)	Redstream	Eicher Roman, Ricken
Eschenbach-Jona	Bionda (BS)	Biver	Bisig Markus, Wagen
	Lulu (HO)	Zeno	Artho Christof, Neuhaus
Flums	Nischa (BS)	Virestar	Wildhaber Marco, Flumserberg
Gams	Fink (BS)	Prinz	Scherrer Geri, Gams
	Hanna (OB)	Waedi	Scherrer Patrick, Gams
	Maedy (HO)	Red Impulse	Hardegger Peter, Gams
Ganterschwil	Babette (BS)	Tenndith	Brunner Ueli, Ganterschwil
Goldingen	Wonya (BS)	Lennox	Schirmer Edwin, Goldingen
Gommiswald	Belinda (BS)	Bender	Gadient Ueli, Uetliburg
	Cindy (HO)	Florino	Ritz Erwin, Rieden
Gossau/Arnegg	Eva (BS)	Blooming	Schlauri Peter, Gossau
	Arnika (HO)	Bad	Schmid Willy, Gossau
Grabs	Riana (BS)	Blooming	Eggenberger Werner, Grabs
	Ria (OB)	Valerius	Gantenbein Christian, Grabs
Hägenschwil	Magnum (BS)	Blooming	Landhueb Brown Swiss, Lömmenschwil
	Mirella (HO)	Luster	Eigenmann René, Berg
Hemberg	Salome (BS)	Passat	Baumann Ruedi+Christoph, Bächli
Henau/Oberuzwil	Josy-Ann (BS)	Salomon	Wirth Lukas, Niederstetten
Jonschwil	Birma (BS)	Simbaboy	Gähler Christian, Jonschwil
Kaltbrunn	Evita (BS)	Edgard	Huber Jürg, Kaltbrunn
	Calanka (OB)	Hakon	Arnold Michael, Walde
	Lorena (HO)	Lorin	Gebr. Jud, Kaltbrunn

Schauort	Tier	Vater	Besitzer
Kirchberg	Genia (BS)	Phil	Holenstein Reto, Gähwil
	Havanna (OB)	Enzo	Maute Ueli, Dietschwil
	Bijou (HO)	Secretariat	Maute Ueli, Dietschwil
Krinau	Fichte (BS)	Lennox	Brunner Hans, Krinau
	Diana (OB)	William	Grob Ruedi, Krinau
Lütisburg	Arosa (BS)	Lennox	Thalmann Patrick, Lütisburg
	Edina (OB)	Edel	Achermann Ueli, Lütisburg
Mels	Fila (BS)	Blooming	Wachter Roman, Mels
	Nesta (OB)	Ueli	Ackermann Hannes, Mädris
	Burberry (HO)	Beemer	Rüegg Roman, Heiligkreuz
Mels (Weisstannen)	Nora (BS)	Salomon	Schneider Christian, Schwendi
Mogelsberg	Aemi (BS)	Holdrio	Rhyner Walter, Hoffeld
	Madonna (OB)	Lordan	Christoph Rhyner, Nassen
Mörschwil	Libelle (BS)	Visconti	Studach Andreas, Mörschwil
Mosnang	Galina (BS)	Calvin	GG Fässler Ruedi+Remo, Lütisburg
Muolen	Elsa (BS)	Salomon	Manser Bruno, Muolen
	Nice (HO)	Italia	Koller Matthias, Muolen
Nesslau	Jojo (BS)	Calvin	Wittenwiler Andreas, Nesslau
	Urmi (OB)	Lordan	Bürgler Alois, Nesslau
Niederhelfenschwil	Zilli (BS)	Glorino	Senn Markus, Niederhelfenschwil
Niederwil/Oberbüren	Fantasy (BS)	Benno	Stricker Daniel, Niederwil
Oberhelfenschwil	Freudi (BS)	Mentor	Huber Toni, Oberhelfenschwil
Oberriet	Hübschi (BS)	Superstar	Kobler-Benz Bernhard, Oberriet
	Bella (HO)	Helix	Büchel Rene, Oberriet
Oberterzen	Pamela (BS)	Phil	Stoffel Andreas, Unterterzen
	Ulena (OB)	Gus	Giger-Gubser Josef, Quarten
Rieden	Quirina (BS)	Big Star	Schmucki Walter, Rieden
Schänis	Alin (BS)	Patric	Marti Ruth, Schänis
Sevelen	Dallas	Defender	Zogg Michael, Sevelen
St.Gallen (St. Gallen)	Albula (BS)	Genox-Boy	Brülisauer Sepp, St.Gallen
St.Gallen (St. Georgen)	Savena (BS)	Haegar	Brülisauer Beat, St.Gallen
	Irma (OB)	Lorenz	Gantenbein Markus, St.Gallen
	Juli (HO)	Sunlight	Rohrer Stefan, St.Gallen
St.Gallenkappel	Larida (BS)	Salomon	Elmer Hans, Rüeterswil
	Joya (HO)	Bad	Küng Marco, Rüeterswil
St. Peterzell	Candy (BS)	Calvin	Gemperle Thomas, St.Peterzell
	Kliva (OB)	Malvin	Nef Beat, Dicken
	Pesi (HO)	Ralstorm	Niederer Hansruedi, St.Peterzell
Stein	Henrike (BS)	Blooming	Holenstein Martin, Stein
	Jutta (OB)	Lorento	Roth Willi, Stein
Valens	Leila (BS)	Lennox	Familie Eberle-Rupp, Valens
	Palue (OB)	Lorento	Brotzer Jürg&Luzia, Valens
Vilters-Wangs	Miri (BS)	Gino	Kamm Daniel, Vilters
	Pepita (HO)	Callen	Thomann Gaudenz+Silvia, Vilters
Waldkirch	Larissa (BS)	Lennox	Räss Andreas, Andwil
	Lys (HO)	Sir	Räss Andreas, Andwil
Walenstadt	Brava (BS)	Egal	Lendi Andreas, Walenstadt
Wartau	Barracuda (BS)	Blooming	Gabathuler Martin, Malans
	Salbella (OB)	Rubio	Gabathuler Patrizia, Oberschan
	Hippi (HO)	Light my Fire	Zogg Michael, Sevelen

Schauort	Tier	Vater	Besitzer
Wattwil	Perla (BS)	Salomon	Künzle Florian, Wattwil
	Imelda (OB)	Valido	Looser Niklaus, Wattwil
Wildhaus	Philomena (BS)	Zaster	Mühlestein Stefan, Wildhaus
Zuzwil	Arabis (BS)	Phil	Granwehr Armin, Zuzwil

An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an alle Personen, die uns jedes Jahr die tollen Fotos für den Bericht zur Verfügung stellen (unter vielen anderen Freihoffoto, Niederhelfenschwil, P.Fässler Photo, Mosnang, Ignaz Good, Plons, Kurt Frischknecht, St.Gallen).



Melser Missen



Miss Niederhelfenschwil



Miss OB/ROB See-Gaster